

Rimini Protokoll

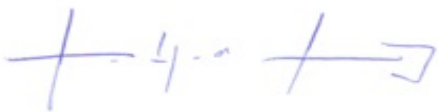
Frau Irena Katadzic war von September 2011 bis Januar 2012 tätig bei Rimini Protokoll im Rahmen der Entwicklung, Proben und Aufführungen des Projektes „Herrmanns Battle“ im Rahmen des Kleist Jahres – gefördert von der Bundeskulturstiftung.

Seit 2002 arbeiten Helgard Haug, Stefan Kaegi und Daniel Wetzler unter dem Label Rimini Protokoll, ihre Dokumentartheaterstücke mit Experten des Alltags sind regelmäßig Gast beim Theatertreffen und auf internationalen Festivals und wurden mehrfach ausgezeichnet.

In einem sehr intensiven Arbeitsprozeß hat Irena Katadzic auf höchst professionelle und sensible Weise die Erzählungen der traumatisierten Protagonisten Remzija Suljić übersetzt und inhaltlich vermittelt. Aus diesen Geschichten hat das Autoren- und Regieteam Texte erstellt, die dann wiederum von Irena Katadzic zurückübersetzt wurden, um als Bühnentext von Remzija in dem Stück gesprochen zu werden.

Irena Katadzic war komplett in den Entwicklungs- und Probenprozeß miteinbezogen, sie hatte das volle Vertrauen des gesamten Teams und hat es überhaupt erst ermöglicht, dass diese hoch brisanten und wichtigen Geschichten veröffentlicht werden konnten. Sie dolmetschte und übersetzte während des ganzen Produktionsprozesses aus dem Bosnischen und Serbischen ins Deutsche und vom Bosnisch / Serbischen wieder zurück ins Deutsche.

Irena Katadzic war auch verantwortlich für das Erstellen der Übertitel und begleitete das Team und die Aufführungen an verschiedene Aufführungsorte. Wir sind Irena Katadzic überaus dankbar und wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft!

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'H. Haug', with a stylized arrow pointing to the right.

Helgard Haug